

**PROFESSIONELLE PÄDAGOGISCHE KOMPETENZEN
DES HOCHSCHULLEHRERS:
AKTUELLE ERFAHRUNG DER ENTWICKLUNG**

I.W. Popowa, A.I. Popow

*Uralische Föderale Universität benannt nach dem ersten
Präsidenten Russlands B.N. Jelzin, Jekaterinburg;
Staatliche Technische Universität Tambow, Tambow*

*Der Rezensent ist Doktorin der pädagogischen Wissenschaften,
Professor Je.L. Rakitina*

Schlüsselwörter: die Hochschulbildung; professionelle pädagogische Kompetenzen; die Qualifikationserhöhung des Lehrers.

Zusammenfassung: Im Artikel sind die Gründe und die Tendenzen der Modernisierung der Hochschulbildung betrachtet. Es sind die Hauptqualifikationsvorderungen zum Hochschullehrer erlernt. Es ist die Struktur der professionellen pädagogischen Kompetenzen vorgeschlagen und das Modell ihrer Formierung im System der Qualifikationserhöhung erarbeitet.

Auf die Entwicklung der Ausbildungssysteme Russlands im Kontext der im Laufe der einigen letzten Jahrzehnten geschehenden Transformierung der Ausbildung in der Welt haben wenigstens zwei Umstände den Einfluss.

Erstens geschieht die Veränderung des Status des Bereiches der Ausbildung in der Gesellschaft. Erhaltend die Mission der Reproduktion und der Entwicklung der Kultur, realisiert die Ausbildung immer mehr die verschiedene und wachsende Anforderungen der Gesellschaft, sich in den Dienstleistungsbereich verwandelnd. Die Folgerungen dieser Prozesse sind die Integrierung der ausbildenden und anderen gesellschaftlichen Institute, die für die traditionellen konservativen Ausbildung ungewöhnlichen häufigen Reformen, deren Ziel ist, die zu ihr verändernden Anforderungen zu erfassen und zu realisieren. Die Veränderung des Status der Ausbildung zeigt sich auch darin, dass sie immer mehr zum grundlegenden Faktor des bestärkenden neuen Innovationsverfahrens der gesellschaftlichen Entwicklung wird und den Stammgrund der Innovationstätigkeit formiert [2].

Попова Ирина Васильевна – кандидат исторических наук, доцент, директор центра педагогического образования ФГАОУ ВПО «Уральский федеральный университет имени первого Президента России Б.Н. Ельцина», г. Екатеринбург; Попов Андрей Иванович – кандидат педагогических наук, доцент кафедры «Техника и технологии производства нанопродуктов», e-mail: olimp_popov@mail.ru, ТамбГТУ, г. Тамбов.

Zweitens geschieht die bestimmte Unifizierung der modernen Ausbildung auf dem Globalniveau. Die Folgerungen dieser Tendenz sind die Integrierung der nationalen ausbildenden Systeme, die Verbreiterung in der einigen Regionen der Grenzen und des Maßstabes des einheitlichen Ausbildungsraumes. Die Reformen der nationalen ausbildenden Systeme sind im wesentlichen Maße vom Außenfaktor determiniert, zum Beispiel, ist das im Russland mit der Realisierung der Entschließungen der bolonischen Gruppe verbunden. Das hat die bedeutende Unifizierung der pädagogischen und manageren Beschlüsse, die intensive Integration des wissenschaftlich-pädagogischen Potentials, die wesentliche Verbreiterung der ausbildenden Ressourcen bedingt.

Die genannten Umstände der Transformierung der Ausbildung erklären in vielem die Veränderung des Charakters der wissenschaftlich-pädagogischen Tätigkeit der Hochschullehrer. Die Hauptbesonderheit des modernen Unterrichts in der Hochschule ist die Erscheinung der neuen Funktionen des zwischenprofessionalen Charakters und die Aktualisierung der Kompetenzen auf dem Gebiet der psychologie-pädagogischen Tätigkeit, der Informationstätigkeit und des Managements.

Die Anforderungen zum ausbildenden Prozess im staatlichen ausbildenden Bundesstandart sind so, dass der Hochschullehrer für ihre Realisierung den Inhalt des unterrichtenden Gebietes und die entsprechenden wissenschaftlichen Errungenschaften beherrschen soll; er soll die neuesten Technologien der Ausbildung, vor allem die interaktiven und informationskommunikativen Technologien benutzen können; er soll das Prozess der Ausbildung der Studenten, die selbstständige und wissenschaftlich-untersuchende Arbeit, den Monitoring der Lehrtätigkeit und der Leistungen der Studenten leiten.

Die von uns durchgeführte Befragung der Studenten hat gezeigt, dass die Befriedigung der Studenten von der Qualität des Bildungsprozesses 76 % beträgt. Als wichtigste Bildungsziele wurden von den Studenten die Vorbereitung zur zukünftigen Karriere 59 %, das Erhalten der speziellen Kenntnisse 56 %, die Entwicklung der praktischen Fertigkeiten 54 % genannt. Als Gründe der Unzufriedenheit von der Ausbildung in der Hochschule wurden von den Studenten folgende erwähnt: das ungenügend hohe Niveau der Organisation der Vorlesungen und der praktischen Übungen 47 %, die schwache Aktualisierung der Entwicklung der professionalen Fähigkeiten und der praktischen Fertigkeiten 34 %, die kleine Anzahl der praktischen Studien im Betrieb 13 %, die niedrige Qualität der lehrmethodischen Basis 7 %.

Nach der Meinung der Studenten dominiert in der von den Lehrkräften bildenden Tätigkeit den reproduktiven Charakter und fehlen die schöpferischen Momente. Einige Lehrer halten es nicht für notwendig, die neuen pädagogischen Technologien zu beherrschen und zusammen mit den Studenten die Rahmen der Lösung der Standardaufgaben zu überschreiten.

Die genannten Mängel sind unserer Meinung nach mit den einigen Gründen verbunden. In erster Linie ist es das Unverständnis vom Teil der Hochschullehrer, die gründliche technische oder ökonomische Ausbildung haben, der Notwendigkeit der Pädagogik als Wissenschaft, ihre Wichtigkeit für die vollwertigen Ausbildung der Studenten und der qualitative Beherrschung von ihnen

des Bereiches der professionellen Tätigkeit. Zweitens sind die Anforderungen zum Erhalten des akademischen Grades gesenkt. In den Attestierungsprozeduren haben die Priorität die wissenschaftlich-untersuchende Lehrerkompetenzen den Vorrang, und die pädagogische Erfahrung, das Können der Erarbeitung und der vollwertigen Prüfung der eigenen Methodiken des Unterrichtes und ihre instrumentell-pädagogische Versorgung sind im Hintergrund. Drittens haben einige junge Lehrer, die ihre wissenschaftliche Arbeit unter der aufmerksamen Leitung ihrer Betreuer erfüllt haben, die Fähigkeiten zur bewußten Leitung von der schöpferischen Tätigkeit ihrer zukünftigen Mündel – der Studenten noch nicht erhalten.

Der Bedarf an der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft der wissenschaftlich-pädagogischen Kader hat die Erfahrung der wichtigen praktischen Beschlüsse hervorgerufen. In den letzten Jahren begann seine Entwicklung das System der Bundesprogramme der Erhöhung der Qualifikation des Professoren- und Lehrkörpers der Russischen Föderation. Mehr als 70 % aus diesen Programmen sind der Vervollkommnung des Bildungsprozesses im Teil der Technologien der Ausbildung, der psychologie-pädagogischen Meisterschaft des Lehrkörpers, der Anwendung von ihnen der Informationstechnologien, der pädagogischen Innovatik, des pädagogischen Managements und des Selbstmanagements, der Instrumente der Bildungsqualität gewidmet. In den Hochschulen des Landes began das Bildungsprogramm der Nebenqualifikation "Der Hochschullehrer" zu entwickeln.

Als interessante Erfahrung wurde die Erarbeitung und die Realisierung der Zielprogramme der Entwicklung der professionellen Meisterschaft der wissenschaftlich-pädagogischen Kader, die im Zusammenhang mit der Ressourcenversorgung die höchstgünstigen Perspektiven in den Bundesuniversitäten haben. Zum Beispiel hat die Uralische Föderale Universität in ihrem Programm der Entwicklung die Schaffung "des Zentrum der Kompetenzen und der Überlegenheit auf dem Gebiet der modernen Bildungstechnologien" und auch den Start des von den Informationsressourcen versorgten Monitoringsystems und der enthaltenen Versorgung der Entwicklung der zwischenprofessionellen Kompetenzen, der wissenschaftlich-pädagogischen Meisterschaft des Professoren- und Lehrkörpers geplant.

Die Kompliziertheit der Realisierung der Projekte nach der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft des Hochschullehrers ist damit verbunden, dass die meisten von ihnen die Ideologie des Kompetenzherangehen zur wissenschaftlich-pädagogischen Tätigkeit schwach berücksichtigen. Als methodologischer Grund der Systementwurfsbeschlüsse wurde die Begründung des Komplexes der Kompetenzen, die vom modernen Niveau der professionellen wissenschaftlich-pädagogischen Tätigkeit erforderlich sind. Die Auswertung der verschiedenen Herangehen zur Charakteristik der professional-pädagogischen Meisterschaft, die vieljährige Erfahrung der Realisierung des Programms des Erhaltens der Nebenqualifikation "Der Hochschullehrer" erlaubt es uns, unsere eigene Struktur der professionellen pädagogischen Kompetenzen des Hochschullehrers vorzuschlagen:

1) die strukturell-persönliche Kompetenzen (die Charakter der Persönlichkeit, das Verfahren der persönlichen Realisierung);

- 2) die psychologie-pädagogische Kompetenzen;
- 3) die kommunikativ-pädagogische Kompetenzen;
- 4) die technologie-pädagogische Kompetenzen;
- 5) die Kompetenzen des unterrichtenden professionellen Bereiches;
- 6) die organisationssteuernde Kompetenzen im Bereich der wissenschaftlich-pädagogischen Tätigkeit;
- 7) die Informationskompetenzen;
- 8) die schöpferische Kompetenzen:

8.1) die Untersuchungskompetenzen auf dem Gebiet der unterrichtenden Lehrdisziplin (sie entwickeln sich im Wesentlichen während der Ausbildung in der Magistratur und in der Aspirantur bei dem Erhalten der Grundausbildung);

8.2) die kreativ-pädagogische Kompetenzen, die die Fähigkeiten zur schöpferischen Organisation des Bildungsprozesses, die Schaffung und die Einführung der eigenen Methodiken und ihrer instrumental-pädagogischen Versorgung voraussetzen;

8.3) die pädagogisch-kreative Kompetenzen, die die Fähigkeit des Lehrers zum Lehren des Studenten den Fertigkeiten und den Verfahren der schöpferischen Tätigkeit und zur Formierung bei ihm der Fertigkeit zur schöpferischen Selbstentwicklung widerspiegeln.

Die letzte Gruppe der Kompetenzen muss man als Klaster der schöpferischen Kompetenzen [1], der die allgemeinen Charakteristika hat, betrachtet. Diese Charakteristika bestimmen die Möglichkeit des Lehrers, die Tätigkeit im Bereich der Innovationsbildung erfolgreich zu erfüllen. Diese Tätigkeit braucht des evristischen oder kreativen Niveaus der intellektuellen Aktivität auf Grund:

- der Kenntnissen auf dem Gebiet der Psychologie der Schöpferkeit über die Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung und der Äußerung der Kreativität der Persönlichkeit auf den verschiedenen Etappen des professionellen Werdens und der Vervollkommnung, und des Managementes der schöpferischen Tätigkeit;

- der Fähigkeiten der Organisation sowohl der eigenen Tätigkeit, als auch der Tätigkeit des leitenden Kollektives nach der Lösung der schöpferischen professionellen Aufgaben;

- der Erfahrung der schöpferischen professionellen Tätigkeit in den Bedingungen der Innovationswirtschaft;

- der Fertigkeiten der schöpferischen professionellen Tätigkeit in den Bedingungen der psychologischen Spannung, des Stresses und der Beschränktheit der Ressourcen;

- der Kreativität;

- der moralischen Charakteristiken und der Eigenschaften der Persönlichkeit;

- der Fähigkeit zum organischen Kombinieren der individuellen Ziele und der Ziele der Gesellschaft im Prozess der professionellen Tätigkeit.

Die angeführte Struktur der Kompetenzen ist den Grund für die Projektierung der Ergebnissen und des entsprechenden Gehaltes des Prozesses der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft des Hochschullehrers, der drei

Aspekte in ihm vereinigt: der persönliche Aspekt, der prozessuale Aspekt und der gehaltvolle Aspekt. In diesem Zusammenhang wird in dem von uns vorgeschlagenen Modell des Formierens der professionellen pädagogischen Kompetenzen des Hochschullehrers die Aufmerksamkeit den drei wichtigeren Komponenten geschenkt:

1. Das Ziel der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft der wissenschaftlich-pädagogischen Kader der Universität sind die Formierung und die Entwicklung der professionellen und pädagogischen Kompetenzen, die von der Modernisierung der professionellen Hochschulbildung auf Grund des Kompetenzmodells erforderlich sind, und die Versorgung der Charakteristiken der Qualität der ausbildenden und wissenschaftlich-untersuchenden Prozesse.

2. Die Prinzipien der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft:

– die Zwischenprofessionell- und Kompetenzausrichtung des Gehaltes des Prozesses der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft;

– der personifizierte Charakter der Beschlüsse, die die Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft versorgen;

– die Kontinuität der Prozesse der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft;

– der technologische Charakter der Prozesse der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft.

3. Die Indikatoren des Erreichens der Ergebnissen der Vervollkommnung der professionellen Meisterschaft sind:

– die neue Kombination der personalbestätigten professionellen Kompetenzen des Professoren- und Lehrkörpers;

– die positive Dynamik der Werte der Ausbildungsqualität auf dem Gebiet der Bildungsressourcen und des Lehrprozesses, die Veränderung des Niveaus der Vorbereitung der Studenten, ihre schöpferische Leistungen;

– das Niveau der Versorgung von den methodischen Entwicklungen, die auf die Studenten mit den vielfältigen persönlichen Bedürfnissen und mit den Besonderheiten der Auffassung der Information orientiert sind;

– das Wachsen der Approbation, der Einführung, der Kommerzialisierung der Produkte der Bildungstätigkeit des Professoren- und Lehrkörpers der Universität.

Die vorgeschlagene methodologische Herangehen zur Formierung der professionellen pädagogischen Kompetenzen des Hochschullehrers haben ihre Effektivität in der Reihe der Hochschulen Russlands gezeigt, unter anderem in der Uralischen Föderalen Universität, und können als Grund für die weiteren Vervollkommnung der Vorbereitung der wissenschaftlich-pädagogischen Kader werden.

Literatur

1. Попов, А.И. Теоретические основы формирования кластера профессионально важных творческих компетенций в вузе посредством олимпиадного движения : монография / А.И. Попов. – Тамбов : Изд-во Тамб. гос. техн. ун-та, 2011. – 80 с.

2. Попова, И.В. Актуальные аспекты педагогической инноватики в высшем профессиональном образовании / И.В. Попова. – Екатеринбург : Изд-во Урал. гос. ун-та, 2009. – 212 с.

Профессиональные педагогические компетенции преподавателя вуза: актуальный опыт развития

И.В. Попова, А.И. Попов

*ФГАОУ ВПО «Уральский федеральный университет имени первого Президента России Б.Н. Ельцина», г. Екатеринбург;
ФГБОУ ВПО «Тамбовский государственный технический университет», г. Тамбов*

Ключевые слова и фразы: высшее образование; повышение квалификации преподавателя; профессиональные педагогические компетенции.

Аннотация: Рассмотрены причины и тенденции модернизации высшего образования; изучены основные квалификационные требования к преподавателю высшей школы; предложена структура профессиональных педагогических компетенций и разработана модель их формирования в системе повышения квалификации.

Professional Pedagogical Competence of University Teachers: Current Experience of Development

I.V. Popova, A.I. Popov

*Ural Federal University
Named after the First President of Russia Boris Yeltsin,
Ekaterinburg;
Tambov State Technical University, Tambov*

Key words and phrases: higher education; professional pedagogical competence; teacher further training.

Abstract: The causes and trends of higher education modernization were considered. The main qualification requirements for teachers in higher education were studied. The professional pedagogical competence structure was presented and the model of their formation in the system of teacher further training was worked out.

© И.В. Попова, А.И. Попов, 2012